

lästig sein

de nicht viel Geld in den Wahlkampf werfen“, nimmt er sich vor. Er sei bisher sehr aktiv, das will er auch bleiben. „Andere werden erst zur Wahl aktiv“, so der Seitenhieb Richtung Bürgermeister Gerhard Mock.

Stadtrat als Anpacker

Ein harter Gegner wird der amtierende Stadtchef jedenfalls. „Er steht aber in der Kritik, wirkt auch amtsmüde“, macht sich Egger Hoffnungen. Selbst will er sich als Umsetzer positionieren. „Das habe ich bei Wiesenmarkt und Hilfswerk gezeigt.“

Bisher Geschehenes will er nicht schlechtreden, die Stadt hat aber „viel Luft nach oben“. Vor allem die Innenstadt liegt ihm am Herzen. „Man kann fast jedes Wochenende etwas machen, das nicht viel kostet“, ist er überzeugt – Flohmarkt, Antiquitätenmarkt oder Auto-

schau der Händler der Umgebung. Egger: „Die Stadt muss leben. Samstagvormittag allein ist zu wenig.“

„Nicht glücklich“ ist Egger auch mit dem Adventmarkt in St. Veit. „Die Kraft liegt in der Einfachheit“, hat er „traditionelle Vorstellungen“. „Wir brauchen keine LED-Diskotheek vor Weihnachten.“

Ob Rudi Egger Bürgermeister werden will? „Freilich“, sagt er klar. „Ich trete nicht an, um nur lästig zu sein.“ Er habe es sich genau überlegt und auch im Familienverband besprochen. Das wichtigste Ziel für die Gemeinderatswahl sei aber das „Brechen der Absoluten der SPÖ“. „Eine absolute Mehrheit ist nur gut, wenn der Bürgermeister vor Ideen strotzt“, so Egger. Sein Vorsatz: „Wenn nicht mindestens ein Zweier vorne steht, weiß ich, was ich zu tun habe.“

1079837



57 Feuerwehrmitglieder aus dem Bezirk dürfen sich über den erfolgreich bestandenen Grundschulungslehrgang freuen

kk

Der Bezirk freut sich über 57 erfolgreiche Florianis

■ ST. VEIT. An den vergangenen zwei Wochenenden konnten 57 junge Feuerwehrmitglieder aus dem Bezirk, darunter 6 Frauen, die Unterrichtseinheiten des Grundschulungslehrganges meistern. Als Ausbildungsleiter fungierte Heimo Haimburger, der gemeinsam mit seinem siebzehnköpfigen Ausbildungsteam mit viel Erfahrung und

Praxisbezug die Grundbegriffe des Feuerwehrwesens vermittelte. Kulinarisch unterstützt wurden die Florianis durch die Feuerwehr Althofen, die gemeinsam mit dem Gasthaus Winkelwirt optimale Rahmenbedingungen schafften. Sechs Feuerwehrmitglieder bestanden sogar mit „Auszeichnung“.

107741

NORTHLAND
PROFESSIONAL

The spirit of sportive lifestyle.

9300 St. Veit/Glan, Interspar EKZ
Völkermarkter Straße 38

Bean Daunenjacke | northland-pro.com